

Message vom 17.12.2023

Entynchano 1 – Was tut Jesus gerade jetzt für dich?

Das ist die Message, die dein Leben für immer verändern und revolutionieren wird.
Wir garantieren dir, dass du nicht mehr dieselbe Person sein wirst, wenn du
Entynchano gehört und gesehen hast.



Wenn Gnade in dein Leben kommt, kommt die Erlösung Gottes in dein Leben. Erlösung kann jeden Tag neu in unser Leben kommen – das Leben, das in sich selbst lebt. Gott ist selbstexistierend und unabhängig von Lebensquellen. Das ewige Leben Gottes ist selbstexistierend. Du und ich sind für die Ewigkeit gemacht. Jetzt ist sie noch nicht möglich, aber am Tag unserer Verherrlichung bekommen wir das selbstexistierende Leben, sodass wir für immer sein werden wie Gott. Halleluja!

Tauchen wir jetzt in unser Thema der heutigen Predigt ein: Entynchano – Was tut Jesus gerade jetzt für dich?

Die meisten Menschen reden darüber, was sie für den Herrn alles tun. Aber weisst du, was der Herr für dich tut? Wir mögen es, darüber zu sprechen, was wir für das Königreich Gottes machen. Aber viel interessanter ist doch zu wissen, was Gott eigentlich gerade jetzt für uns tut? Wenn du die folgenden Antworten verstehst, werden sie dir im Alltag mit den täglichen Herausforderungen helfen. Damit wir diese Frage beantworten können, musst du zuerst wissen, wer und was Gott gerade jetzt für dich ist.

Wer ist Jesus gerade jetzt für mich?

Jesus bekleidet folgende 3 Ämter:

1. **Prophet:** In seinem *1. Kommen* kam er als Prophet. Er vermittelte Gott den Menschen als ihren Vater (Vater-Tatsache).
2. **Hohepriester:** Er ist auferstanden als Hohepriester. Dies ist sein heutiger Dienst. Er vermittelt den Menschen an Gott.
3. **König:** Er kommt wieder als *König (2. Kommen)*.

- Die meisten Menschen kennen aus den Evangelien den historischen Jesus.
- Einige Religionen bleiben beim Prophetenamt von Jesus stehen.
- Damals, als Jesus im Prophetenamt war, kannten die Menschen nur einen religiösen Gott. Bis heute noch kennen viele Menschen Gott nicht als ihren liebenden himmlischen Vater.
- Der Vater und ich sind eins; *wer mich sieht, der sieht den Vater (Johannes 14:9)*.
- Nach den Evangelien gibt es den auferstandenen Jesus.
- Zwischen Johannes 17 und dem Tod am Kreuz samt Auferstehung findet ein Übergang statt: Vom Amt des Propheten in das Amt des Hohepriesters.
- Seit der Auferstehung lebt Jesus im Amt des Hohepriesters. Das bestimmt, was er gerade jetzt für dich tut.
- Im dritten, dem zukünftigen Amt, wenn Jesus als König wiederkommt, wird er das tausendjährige Reich, das messianische Friedensreich aufrichten. Für 1000 Jahre wird Jesus König sein.

Wo finden wir den Auferstandenen?

- Im Hebräer- und Römerbrief beschreibt uns der Apostel Paulus den Auferstandenen und den grossen Hohepriester.
- Die Evangelisten beschreiben uns Jesus, der als Mensch auf der Erde lebte. Das ist der vergangene Dienst.
- Glauben ist JETZT; zum Beispiel, dass du *durch seine Wunden geheilt bist*.
- Jesus ist gerade jetzt im gegenwärtigen Dienst als dein und mein Hohepriester!

Was macht ein Prophet? Was macht ein Hohepriester?

- Ein Prophet vermittelt Gott an Menschen.
- Ein Hohepriester vermittelt den Menschen an Gott.

Wenn wir den Hohepriester kennenlernen, dann fühlen wir uns nie mehr verdammt oder verurteilt: Römer 8:1 wird eine Realität!

Wir sind in Christus so frei von der Verdammnis wie er:

*1 So gibt es nun **keine Verdammnis für die, die in Christus Jesus sind.***
Römer 8:1 (LUT)

Wenn du *in Christus Jesus bist*, gibt es für dich keine Verdammnis. Das Problem ist, wenn Menschen Jesus Christus nicht kennen, nicht wissen, wer er ist und nicht verstehen, was er jetzt tut, gehen sie auf Grund ihrer Vergangenheit mit

Schuldgefühlen, Minderwertigkeit, mit Ängsten vor der Zukunft und Verdammnis durch das Leben.

Wenn du den Hohepriester kennst, ist Römer 8:1 deine Realität und Wahrheit!

Das ist Jesus für dich und mich HEUTE, auf der Basis der Evangelien:

- Der Auferstandene
- Der gute Hirte
- Unser grosser Hohepriester

Psalm 22 – 24 sind eine Trilogie:

- Psalm 22 liegt in der Vergangenheit (1. Kommen)
- Psalm 23 ist gerade jetzt; der Herr ist mein Hirte, sein Amt als Hohepriester
- Psalm 24 liegt in der Zukunft und spricht vom kommenden König

Was tut nun der gute Hirte und grosse Hohepriester für uns gerade jetzt?

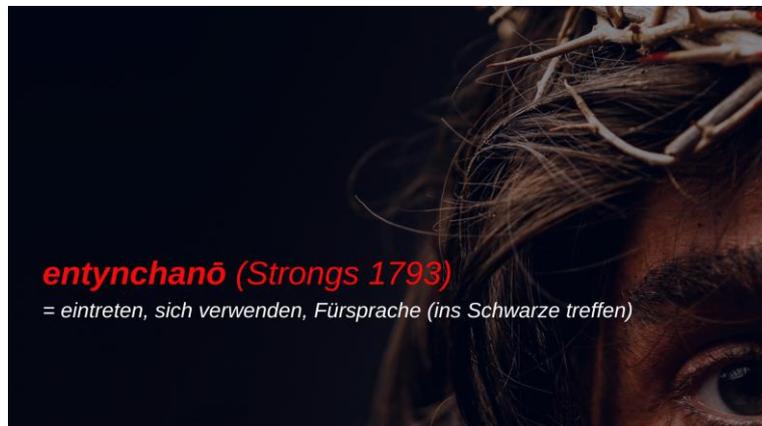
Das tut er gerade jetzt:

25 Und das ist auch der Grund dafür, dass er alle vollkommen retten kann, die durch ihn zu Gott kommen. Er, der ewig lebt, wird nie aufhören für sie einzutreten. Hebräer 7:25 (NGÜ)

In jeder anderen Religion beten Menschen zu ihrem Gott oder ihren Göttern, doch hier betet Gott für uns!

Er, der Auferstandene, der ewig lebt, ist der gegenwärtige Hohepriester:

- Eintreten ist das griechische Wort «entynchano»
- Er betet gerade jetzt für dich! Er leistet Fürsprache für dich.
- Er tritt ein für unsere Sünden und Verfehlungen.
- So wie der Hohepriester des Alten Testaments für Israel als Nation einstand, tut das nun unser Hohepriester für unsere Sünden und Versagen.
- Jesus tritt dafür ein, dass der Gläubige an seinem letzten Ziel ankommen wird: Im Himmel, in der Ewigkeit!

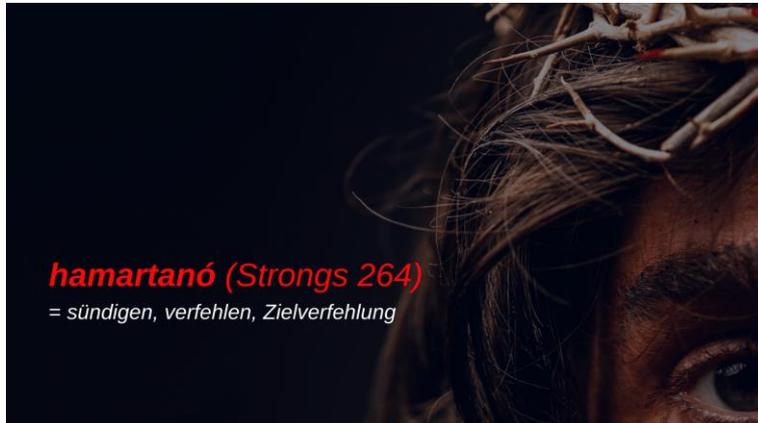


- Christus tritt ständig für die Gläubigen ein und betet ununterbrochen für sie.

- Dieser Vers verbindet die Errettung der Gläubigen bis zum Äussersten mit der unendlichen Fürbitte des Messias.

Zu vielen Begriffen gibt es einen Gegenbegriff, zum Beispiel ja – nein, kommen – gehen, warm – kalt, ...

So gibt es auch für «entynchano» einen Gegenbegriff; das ist «hamartano».



Wenn wir sündigen, schaut Jesus, dass wir trotzdem unser Ziel nicht verfehlen, sondern ins Schwarze treffen! «Entynchano» ist wie eine Zielscheibe. Das ist JESUS, der Auferstandene, dein und mein Hohepriester! Halleluja!

Jesus Christus unser Fürsprecher:

*1 Meine Kinder, dies schreibe ich euch, damit ihr nicht **sündigt!** Und wenn jemand **sündigt**, so haben wir einen **Fürsprecher** bei dem Vater, Jesus Christus, den Gerechten. 1 Johannes 2:1 (Sch2000)*

Das Wort hier für «sündigt» ist hamartano.

Gläubige verlieren ihre Rettung nicht wegen «hamartano», weil der Messias für immer lebt und ohne Unterbruch da ist, um für sie einzutreten.

Wenn jemand sündigt, haben wir einen Fürsprecher bei dem Vater, Jesus Christus, den Gerechten – unser Auferstandener und Hohepriester – Amen. Lesen wir vom Unterschied zwischen dem Alten und Neuen Testament.

Warum versagte Hiob?

Es gibt einen Grund, weshalb Hiob versagt hat. Weshalb konnten ihm alle seine Freunde mit ihren Ratschlägen nicht helfen? Alle seine Anstrengungen haben ihn nicht gerettet.

Im Alten Testament lesen wir:

*33 Es gibt auch **keinen Mittler** zwischen uns, der seine Hand auf uns beide legen könnte. Hiob 9:33 Sch2000)*

- Hiob scheiterte, weil es keinen Vermittler, keinen Fürsprecher zwischen ihm und Gott gab!
- Für Hiob gab es keinen Auferstandenen, keinen Hohepriester.
- So wie Hiob wusste, musst du wissen, dass dein Erlöser, dein Hohepriester lebt! *Aber ich weiss, dass mein Erlöser lebt* (Hiob 19:25)!
- Die Situation hat sich für Hiob aufgrund der Barmherzigkeit Gottes geändert.
- Du musst wissen, dass dein Hohepriester lebt!

Und das ist auch der Grund dafür, dass er alle vollkommen retten kann, die durch ihn zu Gott kommen. Er, der ewig lebt, wird nie aufhören, für sie einzutreten. Hebräer 7:25 (NGÜ)

Dieser Vers ist ein Garant, ein Schutz, dass du als gläubiger Christ deine Rettung nie mehr verlieren kannst. Deine Rettung ist unverlierbar!

Im Neuen Testament haben wir einen Vermittler:

*5 Denn es ist **ein Gott und ein Mittler zwischen Gott und den Menschen**, der Mensch Christus Jesus, 1. Timotheus 2:5 (Sch2000)*

Das ist der Unterschied: Im AT *gab es keinen Mittler* und im NT *haben wir einen Mittler*. Im AT waren die Hohepriester Menschen (Abbilder und Schatten) – im NT ist der Hohepriester Gott, die Realität. Mein Hohepriester lebt!

Du fragst dich jetzt vielleicht, warum muss Jesus für uns heute eintreten? Hat das Kreuz nicht alles bezahlt?

Ja, das Kreuz hat uns gerettet. Jesus hat den vollen Preis dafür bezahlt. Dein Geist ist gerettet, aber nicht deine Seele und dein Leib. Körper, Seele und Leib ist der Schlüssel zum Verständnis. Du bist Geist, besitzt eine Seele lebst in einem Körper. Die Gerechtigkeit Gottes ist in deinem Geist, in deinem inneren Menschen. Jedoch meine Seele wird als Prozess mein irdisches Leben lang von Gott geheiligt. Und der Leib wird verherrlicht werden. Dieser Leib ist jetzt noch verweslich, sterblich, aber er wird verherrlicht werden. Der Messias steht für unsere Seele und die Verherrlichung unseres Leibes als Fürsprecher ein. Weil meine Seele noch Heiligung braucht und mein Körper erst noch verherrlicht wird; entweder am Tag der Entrückung oder am Tag der Auferstehung der Toten. Deshalb tut der Herr für dich und mich noch Fürbitte:

- Die Rechtfertigung beseitigte die Schuld der Sünde, die Heiligung ist der Prozess, der die Macht der Sünde in meinem Leben beseitigt. Beides ist ein Werk Gottes, ohne den Menschen!

Der Messias dient als unser Fürsprecher!

Es gibt für dich keine Verurteilung:

*34 Ist da noch jemand, der sie verurteilen könnte? Jesus Christus ist doch für sie **gestorben**, mehr noch: Er ist **auferweckt** worden, und er **sitzt** an Gottes rechter Seite und **tritt für uns ein**. Römer 8:34 (NGÜ)*

In diesem Vers erkennen wir die gesamte Erlösung unseres Herrn und wie er diese in vier Schritten durchlaufen hat:

- 1) Er ist gestorben (als Lamm Gottes)
- 2) Er ist auferweckt (als Hohepriester)
- 3) Er hat eine Sitzung beim Vater (Er sitzt an Gottes rechter Seite)
- 4) Dort betet er und tritt für mich ein (Er ist mein permanenter Fürsprecher)

Er, der gestorben und auferweckt ist, **sitzt** als Hohepriester an Gottes rechter Seite und **tritt für uns ein** – Entynchano. Christus tritt ständig für die Gläubigen ein und betet ununterbrochen für sie.

Was für eine neue Offenbarung, dass mir vergeben ist, weil er für mich gebetet hat. Darum höre ich nicht auf zu beten. Ich bete, weil er zuerst für mich gebetet hat. Amen.

Gebet für Erlösung und Rettung:

Lieber Vater, danke für Jesus. Du hast Jesus gesandt und er ist als Lamm Gottes gestorben. Er hat sein Blut vergossen, hat alle meine Sünde auf sich geladen und getragen. Er ging ans Kreuz und starb für mich. Dann ist er auferstanden, und jetzt lebt er, um sich für mich zu verwenden und für mich zu beten. Jesus sei mein Herr, sei mein Erlöser, ich glaube an dich, du bist auferstanden, du bist mein Hohepriester. Ich weiss, dass mein Erlöser lebt. Amen.

Gedanken High Light

Jesus bekleidet folgende 3 Ämter: Prophet, Hohepriester und König.

*Wenn du **in Christus Jesus bist**, gibt es für dich keine Verdammnis.*

Jesus ist für dich HEUTE: Der Auferstandene, der gute Hirte, grosser Hohepriester
Mein Erlöser, der Hohepriester lebt!

Deine Rettung ist unverlierbar!

Christus tritt ständig für dich ein und betet ununterbrochen für dich.

Gebet und persönliches Bekenntnis

So gross ist der Herr. Ihn preisen wir. So gross, so gross ist der Herr.

Ein König voller Pracht, voll Weisheit und voll Macht. Die Schöpfung betet an.

Er kleidet sich in Licht. Das Dunkel hält ihn nicht und flieht, sobald er spricht.

Von Anbeginn der Zeit bis in die Ewigkeit bleibt er derselbe Gott, bleibt er derselbe Gott. Als Vater, Sohn und Geist, den alle Schöpfung preist, als Löwe und als Lamm. Sein Name sei erhöht, denn er verdient das Lob.

So gross ist der Herr. Ihn preisen wir. So gross, so gross ist der Herr.